

# Überangebot an Immobilien

Bald erscheint ein Reiseführer über das Laufental inklusiv Wanderkarte. Die Promotion Laufental möchte aber nicht nur den Tourismus fördern, sondern setzt sich auch für die Region als Wohn- und Wirtschaftsstandort ein.

Gaby Walther

In der Region herrscht ein Überangebot an zu verkaufenden Immobilien. Gründe sind die schlechte Wirtschaftslage, die Banken, die höheres Eigenkapital verlangen, bevor sie eine Hypothek geben, Scheidungen und Erbschaften. So sind zum Beispiel in Seewen 16 Häuser zum Verkauf ausgeschrieben, vor fünf Jahren war hingegen kein freies Haus im Angebot. Die Promotion Laufental möchte diesem Trend entgegenwirken. «Gerade in der heutigen Zeit ist es wichtig, Impulse zu setzen, um von der Wirtschaftskrise verschont zu bleiben», sagte Fredi Mendelin, Mitglied des erweiterten Vorstandes, an der 9. GV der Promotion Laufental. Mit wöchentlicher Radiowerbung soll die Region als attraktiver Wohnort – günstig, stadtnah, schöne Landschaft, gute Schulen – angepriesen werden. Als weitere Idee sollen die Leute zum Renovieren motiviert werden. «Es gibt viele ältere Häuser und die Besitzer hätten auch das nötige Geld zum Renovieren, würden aber den Aufwand scheuen», meinte Mendelin. Ihm schwebt ein Generalunternehmen vor, welches vier



**Präsentieren die erfolgten und kommenden Projekte:** (v.l.) Martin Schindelholz, Kassier, Max Käsermann, Fachstellenleiter, Walter Jermann, Präsident Promotion Laufental.

FOTO: GABY WALTHER

bis fünf Handwerker anbietet, die Organisation der Renovation übernimmt und als Ansprechpartner fungiert. Das Ziel sei die Auslastung der Betriebe zu fairen Preisen und eine Überbrückung der Krise. Für den Auftraggeber bedeute ein solches Unternehmen weniger Umtrieb, einen Ansprechpartner, einen Preis und einen optimalen Ablauf.

Mit verschiedenen Projekten deckt die Wirtschaftsförderung Promotion Laufental die Themen Arbeiten, Wohnen und Erholen ab. An der Aglat09 wird der erste Reiseführer über das Laufental zu kaufen sein. Dank dem Betrag von 100 000 Franken des Lotteriefonds und einer Abnahmegarantie von je 1000 Stück jeder Laufentaler Gemeinde konnte das Buch realisiert werden. Auf

rund 120 Seiten mit 120 Bildern werden die Gemeinden vorgestellt und mit Wanderungen, Tipps zum Essen und Einkäufen ergänzt. Eine Wanderkarte, auf der erstmals das ganze Laufental abgebildet ist (zuvor war die Region auf vier Karten verteilt), mit zwölf Wandervorschlägen durch die dreizehn Gemeinden, erweitert den Führer.

Die Promotion Laufental setzte sich im vergangenen Jahr zur Förderung von Lehrstellen ein, förderte den Dialog zwischen Lehrkräften und Wirtschaft und motivierte Eltern zum Besuch von Erziehungskursen. Dank ihrem umfangreichen Netzwerk ist sie in der Lage, je nach Anfrage den Betroffenen zu unterstützen, zu beraten oder an eine weitere geeignete Stelle weiterzuleiten.